



<https://biz.li/50j5>

BÖSCHUNGSBRAND SORGT FÜR BEEINTRÄCHTIGUNG DES ZUGVERKEHRS

Veröffentlicht am 18.03.2025 um 08:01 von Redaktion LeineBlitz

In der Nacht von Sonntag auf Montag kam es aufgrund eines Böschungsbrandes im Bereich Gleidingen zu Behinderungen im Zugverkehr der Deutschen Bahn. Die Strecke zwischen Hildesheim und Hannover musste daraufhin kurzfristig voll gesperrt werden. Der Alarm erreichte die Ortsfeuerwehr Rethen am frühen Montagmorgen gegen 3.37 Uhr. Unverzüglich rückten die Brandschützer mit zwei Löschfahrzeugen zu der in der Alarmierung beschriebenen Einsatzstelle in Höhe des Wehmergraben in der Gleidinger Feldmarkt aus. Vor Ort fanden die Retter einen Schienenschleifzug vor, welcher während des Schleifeinsatzes die Böschung sowie einen angrenzenden Baum in Brand setzte. Die Mitarbeiter des Schleifzugs sowie der Notfallmanager



der Deutschen Bahn versuchten bereits eigenständig, mit dem in der Lok mitgeführten 1000 Liter Wasser das Feuer unter Kontrolle zu bekommen, was jedoch misslang. Erst der Einsatz von weiteren 2400 Liter Wasser sowie Netzmittel aus den Löschfahrzeugen der Feuerwehr Rethen konnten den Brand vollends ersticken. Im Nachgang zogen die Einsatzkräfte sämtliche Brandreste auseinander und kontrollierten den Bereich. Noch vor Beendigung der Löscharbeiten um 5.10 Uhr setzte der Schienenschleifzug seine Arbeiten fort und verließ die Einsatzstelle Richtung Hannover. Im Einsatz war die Ortsfeuerwehr Rethen mit zwei Fahrzeugen und 17 Einsatzkräften sowie der Notfallmanager der Deutschen Bahn.